

PHARMA RECHT

11409

PharmR

Fachzeitschrift für das gesamte Arzneimittelrecht
Offizielles Organ des Deutschen Pharma Recht Tages



Inhalt

8/2009

S. 365–420, 31. Jahrgang,
31. August 2009

www.beck.de
www.pmi-verlag.de

Herausgegeben von
RA Peter von Czetztritz
MinR Hans-Peter Hofmann
RA Dr. Thilo Räßle
Prof. Dr. Helge Sodan
RA Dr. Frank A. Stebner
Prof. Dr. Wolfgang Voit

*Im Zusammenarbeit mit der
Forschungsstelle für Pharmarecht
der Philipps-Universität Marburg*

Aufsätze

- Dr. Marion Wille*, Bedeutung der zugelassenen Indikation eines Arzneimittels im Sozial-, Arzneimittel- und Wettbewerbsrecht 365
- Dr. Uwe Broch, Dr. Holger Diener und Dr. Mathias Klümper*, Nachgehakt: 15. AMG-Novelle mit weiteren Änderungen beschlossen 373
- Dr. Antje Boldt*, Rabattverträge – Sind Rahmenvereinbarungen zwischen Krankenkasse und mehreren pharmazeutischen Unternehmen unzulässig? 377

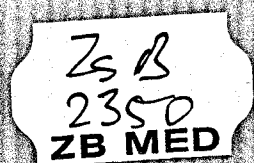
Rechtsprechung

- Peter v. Czetztritz*, Einstweilige Verfügung trotz erstinstanzlicher Vernichtung des Verfügungspatents
Anmerkung zu dem Urteil des OLG Düsseldorf vom 29.05.2008
(Az. I-2 W 47/07) 382
- Antrag auf Wiedereinsetzung möglich bei verspäteter Einlegung einer Beschwerde vor einer Beschwerdekammer (OMNICARE)
EuG, Urt. v. 07.05.2009 385
- Krankenkassen sind öffentliche Auftraggeber
EuGH, Urt. v. 11.06.2009 389
- Abgrenzung Lebensmittel – Nahrungsergänzungsmittel – Funktionsarzneimittel (Red Rice)
BVerwG, Urt. v. 26.05.2009 397
- Anordnung von Gegenanzeige als Auflage betrifft Zulassungsentscheidung
OVG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 11.05.2009 400
- Als Arzneimittel zugelassene Tees dürfen Lebensmittel-Bio-Siegel auch dann nicht tragen, wenn sie ihrer Zusammensetzung nach Lebensmittel sind
OVG Sachsen, Beschl. v. 28.7.2008 404

Aktuelles auf Brüssel

- Dr. Alexander Natz*, LL. M. 413

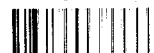
- FS Arzneimittelindustrie** 418



Verlag C.H. Beck



pmi Verlag



PharmR Pharma Recht

8/2009

S. 365–420

31. Jahrgang

31. August 2009

Fachzeitschrift für das gesamte Arzneimittelrecht

Offizielles Organ des Deutschen Pharma Recht Tages

Herausgegeben von

RA Peter von Czetztritz, Ministerialrat Hans-Peter Hofmann, RA Dr. Thilo Räßle,
Prof. Dr. Helge Sodan, RA Dr. Frank A. Stebner und Prof. Dr. Wolfgang Voit

In Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle für Pharmarecht der Philipps-Universität Marburg

Schriftleitung: Peter Hoffmann, Oberfeldstraße 29, 60439 Frankfurt am Main und
RA Dr. Rolf-Georg Müller, LL.M., Wilhelmstraße 9, 80801 München

Inhaltsverzeichnis 8/2009

Aufsätze

Dr. Marion Wille, Bedeutung der zugelassenen Indikation eines Arzneimittels
im Sozial-, Arzneimittel- und Wettbewerbsrecht 365

Dr. Uwe Broch, Dr. Holger Diener und Dr. Mathias Klümper, Nachgehakt:
15. AMG-Novelle mit weiteren Änderungen beschlossen 373

Dr. Antje Boldt, Rabattverträge – Sind Rahmenvereinbarungen zwischen
Krankenkasse und mehreren pharmazeutischen Unternehmen unzulässig? 377

Rechtsprechung

Peter v. Czetztritz, Einstweilige Verfügung trotz erstinstanzlicher Vernichtung
des Verfügungspatents
Anmerkung zu dem Urteil des OLG Düsseldorf vom 29.05.2008
(Az. I-2 W 47/07) 382

EuG 07.05.2009 T-277/06 Antrag auf Wiedereinsetzung
möglich bei verspäteter
Einlegung einer Beschwerde
vor einer Beschwerdekammer
(OMNICARE) 385

EuGH 11.06.2009 C-300/07 Krankenkassen sind
öffentliche Auftraggeber 389

BVerwG 26.05.2009 3 C 5.09 Abgrenzung Lebensmittel –
Nahrungsergänzungsmittel –
Funktionsarzneimittel (Red
Rice) 397

OVG Nordrhein- 11.05.2009 13 A 678/08 Anordnung von Gegenanzeige
Westfalen als Auflage betrifft
Zulassungsentscheidung 400

OVG Sachsen 28.07.2008 3 BS 399/07 Als Arzneimittel zugelassene
Tees dürfen Lebensmittel-Bio-
Siegel auch dann nicht tragen,
wenn sie ihrer Zusammen-
setzung nach Lebensmittel
sind 404

FS Arzneimittelindustrie 2007.11–210 (1. Instanz)

Irreführende Werbung

FS II 7/07/2007.3–176 (2. Instanz)

Durchführung von
gemeinsamen Fortbildungs-
veranstaltungen für Ärzte und
Praxispersonal

419

Impressum

IV

Herausgeberbeirat

IV

ISSN 0172-6617

Pharma RechtFachzeitschrift für das gesamte
ArzneimittelrechtOffizielles Organ des
Deutschen Pharma Recht Tages

Schriftleitung: Peter Hoffmann, pmi Verlag AG, V.i.S.d.P., Oberfeldstraße 29, 60439 Frankfurt a.M., Tel. 069/548000-0, Fax: 069/548000-66, E-Mail: pmiverlag@t-online.de und RA Dr. Rolf-Georg Müller, LL.M., Wilhelmstr. 9, 80801 München, Tel. 089/38189-234, Fax 089/38189-145, E-Mail: rolf-georg.mueller@beck.de

Redaktionskoordination: pmi Verlag AG, Karin Hoffmann, Oberfeldstraße 29, 60439 Frankfurt, Telefon: 069/548000-0, Telefax: 069/548000-66, E-Mail: pmiverlag@t-online.de

Manuskripte: Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind

insbesondere auch die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines fotomechanischen oder eines anderen Verfahrens. Dem Autor verbleibt die Befugnis, nach Ablauf eines Jahres anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung zu erteilen.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen verwendbare Sprache, übertragen werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H. Beck, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 400340, 80703 München, Telefon: Susanne Raff (089) 38189-601, Julie von Steuben (089) 38189-608, Bertram Götz (089) 38189-610, Telefax: (089) 38189-782.

Disposition: Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon: (089) 38189-598, Telefax: (089) 38189-589, anzeigen@beck.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Fritz Leberherz

Verlag: Verlag C. H. Beck oHG, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 400340, 80703 München, Telefon: 089/38189-0, Telefax: 089/38189-468, Postbank München: Nr. 6229-802, BLZ 70010080. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München. Erscheinungsweise: Monatlich zum Monatsende.

Bezugspreise 2009: Jährlich € 399,- (darin € 26,10 MwSt.). Einzelheft: € 38,50 (darin € 2,52 MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur inner-

halb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag. Abbestellungen zum Jahresende mit Sechswochenfrist.

Abo-Service: Telefon: 089/38189-750, Fax: 089/38189-358, E-Mail: abo.service@beck.de

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderungen des Bezählers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezähler innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Druckerei C. H. Beck (Adresse wie Verlag). Lieferanschrift: Versand und Warenannahme, Berger Str. 3–5, 86720 Nördlingen.

Herausgeberbeirat:

RA Dirk Bartram, Berlin; RA Dr. Thomas Bopp, Stuttgart; Dr. iur. Peter Bratschi, Bern; Dr. med. Dietmar Buchberger, Berlin; RA Dr. Heinz Uwe Dettling, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. h.c. E. Deutsch, Göttingen; RA Dr. Peter Dieners, Düsseldorf; Prof. Dr. iur. Dr. med. Christian Dierks, Berlin; RA Ulf Doepner, Düsseldorf; RD Ernst Domeyer, Bonn; RAin Ursula Eggenberger Stöckli, Bern; RA Prof. Dr. Dr. Alexander P. F. Ehlers, München; RA Dr. Max Forstmann, Frankfurt/M.; Vors. Richter Axel Gärtner, Hamburg; RA Dr. Thomas Graefe, München; RA Dr. Chr. Hiltl, München; RAin Dr. Ruth E. Hütthaler-Brandauer, Wien; RA und FA für Medizinrecht Dr. med. Christian Jäkel, Berlin; RA Dr. J. Wilfried Kügel, Stuttgart; RA Dr. iur. Dr. med. Adem Koyuncu, Köln; Prof. Dr. med. Heinz Letzel†, Grainau; Prof. Dr. Hilko Meyer, Frankfurt/M.; Thomas Porstner, Berlin; RA Dr. Ulrich Reese, Düsseldorf; RA Markus E. Rentschler, Augsburg; RA Dr. Axel Sander, Frankfurt/M.; RA Dr. H.-H. Schmidt-Felzmann, Hamburg; RAin Andrea Schmitz, Bonn; RA Burkhard Sträter, Bonn und Brüssel; RA Dr. Marc Stuckel, Stuttgart; Burkhardt D. Swik, München; RA Dr. Alexander Urmonet, LL. M., Grenzach-Wyhlen; Prof. Dr. iur. Marc Wagner, Brühl; RA Herbert Wartensleben, Stolberg; Dr. Marion Wille, Kassel; RAin Simone Winnands, Düsseldorf.

Für die Forschungsstelle für Pharmarecht der Philipps-Universität Marburg: Prof. Dr. Wolfgang Voit, Marburg

Korrespondentin in Moskau/Russland: Dr. Elena Volskaya, Setschenov-Akademie Moskau

Pharma Recht wurde 1978 gegründet von RA H.G. Hoffmann, Köln, und Verleger P. Hoffmann, Frankfurt/M.